

	<p>Objekt: Abdera</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18244135</p>
--	--

## Beschreibung

Die Auswertung der Hortfunde durch Chryssanthaki-Nagle (2007) bestätigte die von May (1966) aufgestellte Abfolge der abderitischen Münzen, erbrachte aber eine Neudatierung der Serie, die nach Chryssanthaki-Nagle zwanzig Jahre später als von May angenommen beginnt. Prägungen des Beamten Pythokles werden in das Jahr 328 v. Chr. verlegt.

Vorderseite: Greif liegt mit geschlossenen Flügeln nach l. Seine r. Vorderpfote ist leicht angehoben. Ethnikon oben und unten.

Rückseite: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz nach r. im Linienquadrat. In der l. unteren Ecke des Linienquadrates eine Biene. Umlaufend der Beamtenname.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.54 g; Durchmesser: 12-17 mm;  
Stempelstellung: 3 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 336-311 v. Chr.

wer

wo Abdera

Beauftragt wann

wer Pythokles

wo

Besessen wann

wer Antun Mihanović (1796-1861)

wo

Verkauft	wann	
	wer	Samuel Egger (Budapest und Wien)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Griechenland

## Schlagworte

- Antike
- Drachme
- Fabeltier
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt

## Literatur

- AMNG II-1 96 Nr. 171, 2 (dieses Stück).
- Beschreibung (1888) 111 Nr. 102 (dieses Stück).
- K. Chryssanthaki-Nagle, L'Histoire monétaire d'Abdère en Thrace (2007) 134-139 (336-311 v. Chr.). Vgl. J. M. F. May, The Coinage of Abdera, 540-345 B.C. (1966) 293 Nr. 550 (dort ohne Biene, Periode IX, Gruppe CXXXIX, ca. 365/360-350/345 v. Chr.).